

Waffenruhe in Gefahr: Israel droht mit erneuten Kämpfen gegen Hamas!

Israel verhandelt mit der Hamas über Geiseln und Waffenruhe. Gedenkort in Tel Aviv erinnert an die Opfer seit dem Konfliktbeginn.

Platz vor dem Tel-Aviv-Museum, Tel Aviv, Israel - Die Situation im Gazastreifen bleibt angespannt, während Israel mit der Hamas um eine Waffenruhe verhandelt. Israels Verteidigungsminister Israel Katz kündigte an, dass die Gespräche nur noch einige Tage andauern werden. Die Verhandlungen stehen auf der Kippe, da Katz drohte, die Kampfhandlungen wieder aufzunehmen, sollte die Hamas nicht schnell die Geiseln freilassen. „Wenn die Hamas nicht bald die Geiseln freilässt, werden die Tore Gazas geschlossen und die Tore zur Hölle geöffnet“, so Katz. Dies geschah vor dem Hintergrund, dass Israel den Zugang zu Hilfslieferungen in das bereits stark verletzte Küstengebiet gestoppt hat. Laut **OE24** verlangt die Hamas eine sofortige Umsetzung des Gaza-Deals, der den Abzug der Truppen und das Ende des Krieges vorsieht, während Israel versucht, die Hamas zu zwingen, einen neuen Plan des US-Sondergesandten Steve Witkoff zu akzeptieren.

Gedenkort für die Geiseln

Vor dem Tel-Aviv-Museum wurde ein emotionaler Gedenkort für die Geiseln eingerichtet, die sich seit dem Angriff auf Israel am 7. Oktober 2023 in der Gewalt der Hamas befinden. Plakate und Kunstwerke erinnern an die 59 vermissten Menschen. Diese Gedenkstätte, die auch eine gedeckte Tafel mit leeren Stühlen umfasst, ermöglicht den Besuchern, sich in die Lage der Geiseln

hineinzusetzen, wie [sueddeutsche.de](http://www.sueddeutsche.de) berichtete. In den letzten sechs Wochen wurde der Platz auch zum Schauplatz der Hoffnung auf die Freilassung, während Bilder von Übergaben live übertragen wurden. Währenddessen inszeniert die Hamas die Freilassung von Geiseln mit makabren Bühnenshows, was die bereits angespannte Lage noch weiter kompliziert.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Platz vor dem Tel-Aviv-Museum, Tel Aviv, Israel
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at